



## Sicherheitspartnerschaft gegen Wirtschaftskriminalität in Niedersachsen

Im Jahr 2000 haben sich das niedersächsische Innen-, Justiz- und Wirtschaftsministerium, der Landespräventionsrat sowie die Industrie- und Handelskammern, die Handwerkskammern und der Verband für Sicherheit in der Wirtschaft zur Sicherheitspartnerschaft zusammengeschlossen. Sie sehen ihre Aufgabe darin, durch Informationsaustausch und gegenseitige Beratung präventiv gegen die verschiedensten Formen der Wirtschaftskriminalität entgegenzuwirken und Schäden vorzubeugen. Jährlich wird ein Sicherheitsforum zu aktuellen Themen ausgerichtet.



Land Niedersachsen



Niedersächsische Industrie-  
und Handelskammern



Landesvertretung der  
Handwerkskammern Niedersachsen



Verband für Sicherheit in der  
Wirtschaft Norddeutschland e.V.



Industrie- und Handelskammer  
Hannover

# Betriebsschatz elektronische Daten

Datensicherheit im betrieblichen Alltag

## Veranstaltungshinweise

Termin:	9. Juni 2010 13.00 bis 17.30 Uhr
Ort:	IHK Hannover Schiffgraben 49 30175 Hannover
Teilnehmerentgelt:	45 EUR
Ansprechpartnerin:	Sabine Hillmer Tel. (0511) 3107 -272 E-Mail: hillmer@hannover.ihk.de



- 9. Juni 2010
- 13.00 bis 17.30 Uhr
- IHK Hannover

## Sicherheitsforum 2010

der Sicherheitspartnerschaft  
gegen Wirtschaftskriminalität  
in Niedersachsen



Ob durch internationale Spionage, Konkurrenzspähung, böswillige Zerstörung, Erpressung, Korruption oder Rufschädigung – nie ist es so einfach gewesen, Unternehmenswerte zu entwenden oder zu zerstören.

Wirtschaftskriminelle müssen weder Prototypen, chemische Stoffe, Aktenordner oder der gleichen aufwendig entwenden, denn heute ist jeglicher Unternehmensprozess, eine Neuentwicklung, ein Produktionsprozess, ein technisches oder chemisches Verfahren, ein Vertriebskonzept, Zulieferkonditionen, Kalkulationen, Steuerabrechnung abgelegt und gespeichert in Dateien.

Fast alles, was die Wettbewerbsposition, die Konkurrenzvorteile oder patentwerte Innovation ausmachen, passt auf einen USB-Stick oder eine CD-Rom – so klein, dass sie am Körper, in Aktenmappchen oder Handtasche einfach mitgenommen werden können. Nicht zu vergessen die Angriffe und Schädigungen, die direkt über das Internet kommen. Jeglicher Verlust bzw. Datendiebstahl kann zu unabsehbaren Folgen führen.

Die Veranstaltung soll einen Überblick zu den Gefahren bei der Nutzung elektronischer Systeme, rechtlichen Auflagen und zu Präventionsmöglichkeiten bieten. Das Landeskriminalamt Niedersachsen gibt Hinweise, was Unternehmen bei Verdachtslagen oder tatsächlichen unberechtigten Zugriffen tun müssen und wie Spuren im System nachvollziehbar sind. An einem betrieblichen Praxisbeispiel wird aufgezeigt, wie Mitarbeiter in ein gesamtbetriebliches Sicherheitskonzept eingebunden werden.

13.00–13.15

### Begrüßung

Dr. Horst Schrage  
IHK Hannover

13.15–14.00

### Ganzheitlicher Schutz von unternehmerischen Daten

Alexander Geschonneck  
Partner Forensic Technology  
KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Berlin

14.00–14.45

### Verhalten nach Datenverlust mit kriminellem Hintergrund

Michael Mahnke, Dezernat 38

### Forensische Untersuchung aus der Sicht des LKA NI

Matthias Mertens, Dezernat 56  
Landeskriminalamt Niedersachsen

14.45–15.30

Kommunikationspause

15.30–16.00

### Data Loss Prevention – ein Lösungskonzept

Tim Cappelmann, Senior Consultant  
AirITSystems GmbH, Langenhagen

16.00–16.30

### Praxisbeispiel „Jahr des Informations-Schutzes bei ZF“

Alexander Hesselbarth,  
Leiter Unternehmenskommunikation  
ZF Lemförder GmbH, Lemförde

16.30–17.30

### Abschlussdiskussion

## Anmeldung

Fax: (0511) 3107-430  
oder  
E-Mail: [hillmer@hannover.ihk.de](mailto:hillmer@hannover.ihk.de)

## Sicherheitsforum 2010

**9. Juni 2010, 13.00 bis 17.30 Uhr**

Zu der Veranstaltung melden wir an:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Unternehmen

\_\_\_\_\_  
Anschrift

\_\_\_\_\_  
Telefon/E-Mail

Das Teilnehmerentgelt beträgt 45 EUR. Bitte überweisen Sie den Betrag nach Erhalt der Rechnung. Das Entgelt wird in voller Höhe fällig, wenn die Abmeldung nicht spätestens 3 Tage vor dem Veranstaltungsbeginn in schriftlicher Form erfolgt.

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift